

Arbeiten auf Papier

TaK – Quelle der Inspiration für die geistige Spurensuche bei Peter Blaas ist gefühlsmäßig Aufgenommenes ebenso wie aktuelles politisches Geschehen. Seine Spurenfindung ist in der TaK-Galerie vom 17. September bis zum 15. Oktober zu besichtigen. «Wie jeder Formalist geht er eine Gratwanderung: Ein Strich zu wenig wäre banal, ein Strich zu viel Geschwätzigkeit. Beides würde das sorgfältige Gleichgewicht stören. Gleichgewicht, Harmonie und «In-der-Schwebe-halten» sind für ihn wichtige Begriffe», so charakterisierte Rainer Schiestl die Bilder des Innsbruckers Peter Blaas.

Vaterland Samstag 17. September 1994